

Lohhofer Masters sichern Podestplatz beim Dachauer Masters Cup

Beim Dachauer Masters Cup am 31. Januar und 01. Februar 2026 zeigte das Masters-Team des SV Lohhof einmal mehr seine Klasse. Trotz dreier krankheitsbedingter Ausfälle reiste die Mannschaft mit einem klaren Ziel an: **Mindestens Platz drei in der Vereinswertung sollte es werden – wenn möglich sogar mehr.**

Insgesamt 233 Masters aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Liechtenstein und Slowenien hatten für den traditionsreichen Wettkampf gemeldet. Zwei intensive Tage mit zahlreichen Einzel- und Staffelstarts verlangten den Aktiven alles ab. Die Mischung aus Erfahrung, Ehrgeiz und ausgeprägtem Teamgeist zahlte sich aus – am Ende stand, wie auch im Vorjahr, ein dritter Platz in der Vereinswertung für die Lohhofer.

Punktbeste Einzelleistung

Für das sportliche Highlight aus Lohhofer Sicht sorgte der älteste Teilnehmer im Team: **Dieter Schildgen**. Über 50 m Freistil erzielte er starke **715 Punkte** – die höchste Punktzahl eines Lohhofer Schwimmers in einem Einzelstart an diesem Wochenende. Das bedeutete gleichzeitig auch Gold in der AK75 auf dieser Strecke. Ein echtes Mammutprogramm absolvierte **Sebastian Koczy**. Mit **12 Einzelstarts und zusätzlich 2 Staffelstarts** war er der aktivste Lohhofer Athlet des Wochenendes. Kaum ein Wettkampfabschnitt verging ohne seine Beteiligung – eine beeindruckende Demonstration von Ausdauer und Wettkampfhärte. In der AK40 krönte er seine Leistungen unter anderem mit einem ersten Platz über 200 m Brust.

Auch in den weiteren Altersklassen konnten sich die Lohhofer mehrfach ganz oben auf dem Podest platzieren: **AK70:** Brigitte Weinzierl (100 m Lagen); **AK55:** Wilhelm Eitel (200 m Lagen); Andreas Kleemann (100 m Rücken) und Jörn Reinke (50 m Freistil); **AK45:** Kathrin Franel (400 m Freistil) und Monika Schenkl (800 m Freistil); **AK40:** Maike Müller (100 m Schmetterling) und Dorothee Wenzler (50 m Freistil). Zum guten Mannschaftsergebnis trugen außerdem Georg Wolf (AK60), Rita Bick (AK55), Frank Clar, Sebastian Riedel (beide AK45) sowie Kathrin Koczy (AK35) mit starken Leistungen und wichtigen Punkten bei.

Erfolgreiche Premieren

Besonders erfreulich war, dass gleich drei Aktive erstmals für den SV Lohhof bei einem Masters-Wettkampf an den Start gingen: **Gabrielle Pütz** (AK20), **Johanna Holzapfel** (AK25) und **Stephan Heine** (AK55). Sie meisterten ihre Premiere mit großem Einsatz und fügten sich nahtlos in das Teamgefüge ein.

Zwischen Anspannung und Teamgeist

Wie bei einem so umfangreichen Wettkampf üblich, gab es auch Herausforderungen. Die hohe Anspannung führte unter anderem zu einem Frühstart. Andere Aktive standen vor der Frage, ob sie möglicherweise zu viele Starts gemeldet hatten. Enge Zeitpläne mit mehreren Rennen in kurzen Abständen verlangten allen Beteiligten ein kluges Energiemanagement ab. Doch genau diese Mischung aus Ehrgeiz, Nervosität und Teamzusammenhalt machte den besonderen Reiz des Wochenendes aus.

Der Dachauer Masters Cup 2026 bleibt damit ein weiteres erfolgreiches Kapitel in der Lohhofer Masters-Geschichte – und zugleich ein motivierender Auftakt für die kommenden Wettkämpfe der Saison.

Autor: Kathrin Franell



Bilderunterschrift:

Bild hinten links: Georg Wolf, Stephan Heine, Sebastian Koczy, Dorothee Wenzler, Maïke Müller, Frank Clar; Bild vorne: Dieter Schildgen, Brigitte Weinzierl, Rita Bick, Monika Schenkl, Kathrin Franell, Jörn Reinke, Kathrin Koczy, Gabrielle Pütz
Es fehlen: Andreas Kleemann, Sebastian Riedel, Wilhelm Eitel, Johanna Holzapfel